

Zertifizierter Lehrgang

Südtiroler Naturführer:in



Vorausgeschickt

Südtirol ist geprägt von einer außergewöhnlichen Vielfalt an Natur- und Kulturlandschaften. Das wachsende Natur- und Umweltbewusstsein – sowohl in der Gesellschaft insgesamt als auch insbesondere in den Bereichen Tourismus, Schule und Sozialpädagogik – führt zu einer steigenden Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften.

Naturführer:innen verfügen über fundierte Kenntnisse zu Lebewesen, ökologischen Zusammenhängen und natürlichen Prozessen. Sie sind in der Lage, dieses Wissen mithilfe zeitgemäßer Methoden und didaktischer Materialien anschaulich und zielgruppengerecht zu vermitteln.

Menschen für die Natur zu sensibilisieren und ihre Begeisterung für die Vielfalt sowie für die kleinen und großen Phänomene am Wegesrand zu wecken, ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Naturbegegnungen bilden eine wesentliche Grundlage für umweltbewusstes Handeln, wirken sinnstiftend und fördern das persönliche Wohlbefinden.

Aufbauend

Bereits vor 20 Jahren wurde in Südtirol im Rahmen eines ESF-Projekts der erste Lehrgang für Natur- und Landschaftsführer:innen durchgeführt. Daraus entwickelte sich in weiterer Folge der Lehrgang für Wanderleiter:innen.

Der aktuelle Lehrgang basiert auf einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Natopia/Tirol. Natopia schöpft aus über 25 Jahren Erfahrung in der Naturvermittlung und leitet seit vielen Jahren erfolgreich die Ausbildung von Naturführer:innen. Der Ansatz von Natopia steht für qualitativ hochwertige Naturvermittlung, die auf Beziehung zur Natur setzt: durch unvergessliche Naturerlebnisse, naturpädagogische Methoden, die alle Sinne ansprechen, verständlich aufbereitetes Fachwissen sowie eine gezielte Sensibilisierung für Biodiversität sowie Natur-, Arten- und Klimaschutz.

Das Amt für Natur der Autonomen Provinz Bozen unterstützt den Lehrgang, indem es fundierte Inhalte zum Thema Naturschutz in Südtirol vermittelt und durch praxisorientierte Führungen in den Südtiroler Naturparks den Teilnehmenden direkte Erfahrungen mit der regionalen Naturvermittlung ermöglicht

Zielgruppe

Der Lehrgang versteht sich als Zusatzqualifikation für Menschen, die beruflich bzw. ehrenamtlich in der Natur unterwegs sind: Wanderleiter:innen, Mitarbeiter:innen der Naturparks, Lehrpersonen, Touristiker:innen und alle, die sich zum/zur Naturexpert:in weiter entwickeln möchten.

Prämisse

Im Rahmen von Exkursionen u.a. in den Südtiroler Naturparks lernen die Teilnehmer:innen unterschiedliche Lebensräume praxisnah kennen. Der Lehrgang wird in Zusammenarbeit mit dem Verein Natopia (Tirol) organisiert. Der Lehrgang basiert auf die vier zentralen Lebensräume: Wasser, Wald, Wiese und Gebirge. Ebenso vermittelt der Lehrgang

naturpädagogische Grundlagen, methodische Kompetenzen und deren zielgruppen-
adäquaten Einsatz. Eine durchgehende Lehrgangsbegleitung gewährleistet einen
strukturierten Ablauf, bindet alle Teilnehmenden aktiv ein. Der Lehrgang umfasst acht
Module mit insgesamt 18 Ausbildungstagen. Fachliche, methodische und didaktische
Inhalte ziehen sich modulübergreifend durch die gesamte Ausbildung. Ein Einstiegstag dient
der Orientierung und der Vernetzung der Gruppe. Am Abschlusstag werden die zentralen
Inhalte schriftlich abgefragt und die Abschlussarbeiten der Teilnehmenden präsentiert.

Aufbau:

- 8 Module à 2 bzw. 3 Tage zu je 8 Weiterbildungsstunden / insg. 17 Tage, 136 Stunden
- Abschluss: Schriftliche Wissenstest mittels Fragebogen durch natopia
Vorstellung Projektarbeit
- Exkursionen u. a. in den Naturparks
- **Zeitraum:** Ende Mai 2026 – Ende November 2026

Ziele:

Vermittlung von fundierten Kenntnissen im Bereich Natur und Landschaft. Die
Teilnehmenden lernen didaktische, methodische und pädagogische Skills, die speziell auf
Natur- und Wildnis- Pädagogik zugeschnitten sind. Sie nutzen die Natur als kraftvollen
Lernraum und für Nachhaltigkeit und Klimaschutz zu sensibilisieren.

Studienleitung: Mag. Wolfgang Bacher, natopia Tirol

Ansprechperson Lichtenburg: Sabine Kaufmann

Voraussetzung:

Der Lehrgang findet zu 90 % in der Natur statt. Es wird erwartet, dass die Teilnehmenden in
der Lage sind, Wanderungen von 3 bis 4 Stunden Dauer und etwa 500 Höhenmeter zu
bewältigen.

KURSinHALTE IM ÜBERBLICK

Aufgebaut auf die vier Lebensräume Wald/Wiese/Wasser/Gebirge

Lebensraum Wasser

Gewässertypen, Wasser-Insekten, Wasser-Vögel, Fische und Amphibien; Wasserwerkstatt, Methodentraining

Lebensraum Wald

Waldtypen, Wild & Jagd, Waldvögel, Bodentiere, Pilze & Flechten, Moose, Waldpädagogik

Lebensraum Wiese

Wiesentypen und Bewirtschaftung, Blütenpflanzen und Gräser, Blütenbiologie, Insekten, Vögel, Tierspuren, Naturpädagogik

Lebensraum Gebirge

Entstehung der Alpen, Geologie, Klimawandel und Artenschutz, Säugetiere im Alpenraum, erlebnisorientiertes Arbeiten

Natur- und Wildnis-Pädagogik

Obst- und Weinbau in Südtirol

Abschluss:

Der Abschluss erfolgt durch einen Wissenstest mittels Fragenkatalog durch natopia und der Vorstellung der Projektarbeit. Für das Abschlusszertifikat gilt eine Anwesenheit von mindestens 80 %.

Anmeldungsprozedere

Sofern sich mehr Interessierte zum Lehrgang anmelden, als freie Plätze zur Verfügung stehen wird ein Auswahlverfahren unter Berücksichtigung festgelegter Kriterien (Punktevergabe) durchgeführt. Für die Vergabe der Punkte zählt das Motivationsschreiben. Wanderleiter:innen und Mitarbeitende in Naturparks erhalten automatisch 10 Zusatzpunkte und haben bei der Anmeldung Vorrang.

Die Anmeldung erfolgt über die Webseite. www.lichtenburg.it

Anmeldeschluss ist der 20.04.2026

Eine definitive Zulassung zum Lehrgang erfolgt innerhalb 24.04.2026

Kursbetrag: 2.670.- €

Um Förderung kann angesucht werden.

Der Kursbetrag beträgt 2.670 € inkl. Eintritt und Führung im Alpenzoo und Botanischen Garten Innsbruck und der Fahrt im modernen Reisebus ab Nals. Bei allen anderen Exkursionen wird mit privaten Autos bzw. öffentlichen Verkehrsmitteln gefahren. Im Sinne der Nachhaltigkeiten werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Einzahlung des Kursbetrages bis spätestens 4. Mai 2026

Südtiroler Sparkasse – Niederlassung Bozen:

IBAN: IT23 0 060 4511 6000 0000 0970 000 BIC: CRBZIT2B090

Zahlungsgrund: Bitte Ihren Namen und den Titel der Veranstaltung angeben

Finanzieller Beitrag

Teilnehmende aus der Privatwirtschaft oder Personen, die sich auf Arbeitssuche befinden, können bei der Koordinierungsstelle für Berufliche Weiterbildung/deutschsprachige Berufsbildung um einen Beitrag ansuchen. Die gewählte Weiterbildungsmaßnahme muss mit dem beruflichen Werdegang des Gesuchstellers übereinstimmen. T 0471 416919

Hinweis: Das Gesuch muss vor Kursbeginn und vor Überweisung des Kursbetrages erfolgen.

Hinweis:

Der Lehrgang Naturführer:in ist in Italien kein anerkannter Beruf und ersetzt kein Studium. Er dient der persönlichen Wissensvertiefung.

Terminplan:

| Termine | Thema | Referenten |
|----------------------------------|--|---|
| Modul 1 | | |
| Do 28.05.26 - Fr 29.05.26 | Vorstellung Programm, Kennenlernen, Teambuilding | Wolfgang Bacher, Biologe |
| 2 Tage | Einführung in die Naturpädagogik mit erster Exkursion/Umgebung Nals | |
| | Besichtigung Alpenzoo/Innsbruck mit Führung, Alpentiere im Klimawandel | Wolfgang Bacher, Biologe |
| | Besuch beim Botanischen Garten und Grüne Schule/Uni Innsbruck | Mitarbeiter:innen Grüne Schule |
| | | Bus |
| Modul 2 | | |
| Sa 27.06. - So 28.06.26 | Der Südtiroler Jagd- und Fischereiverband - Vorträge und Exkursion | Referenten werden noch mitgeteilt |
| 2 Tage | Exkursion Botanik - Stiffler Joch Nationalpark | Elisabeth Waldner, Biologin |
| Modul 3 | | |
| Do 23.07. - Sa 25.07.26 | Die Welt der Insekten in Theorie & Exkursion | Kurt Lechner, Biologe und Wolfgang Bacher |
| 3 Tage | Eurac vorm. + Wassertiere, Theorie & Exkursion Talfer | Wolfgang Bacher, Andreas Hilpold, Roberta Bottarin |
| | Naturschutz & Unesco Welterbe | Helga Seeber, Elisabeth Berger, Amt für Natur |
| Modul 4 | | |
| Do 06.08. - Fr 07.08.26 | Alpenflora im Gebirge - Exkursion | Elisabeth Waldner, Biologin |
| 2 Tage | Vogelkundliche Wanderung im Passeiertal - Naturpark Texelgruppe | Gabi Mair, Klaus Pfitscher - Hobbyornithologen |
| Modul 5 | | |
| Fr 11.09. - Sa 12.09.26 | Naturpark Trudner Horn: Biodiversität, Naturschutz und Exkursion | Ivan Plasinger, Amt für Natur |
| 2 Tage | Geologische Wanderung im Obervinschgau | Magnus Lantschner, Geologe, Wolfgang Bacher |
| Modul 6 | | |
| Fr 25.09. - Sa 26.09.26 | Flechten und Pilze - Theorie & Exkursion | Eberhard Steiner, Biologe, Pilzexperte, Wolfgang Bacher |
| 2 Tage | Wald, Boden, Umwelt - Exkursikon in den Altenburger Wald (Kaltern) | Wolfgang Bacher, Biologe |
| | Obstanbau in Südtirol /Terlan | IDM/ Alexander Höller, Apfelbotschafter Terlan |
| Modul 7 | | |
| Fr 16.10. - Sa 17.10.26 | Wildtiere verstehen, auf der Suche nach Tierspuren | Benjamin Kostner, Wildtierökologe |
| 2 Tage | Die Welt der Moose – unscheinbar, unverzichtbar | Christian Anich , Biologe, Wolfgang Bacher |
| | Biodiversität - am Beispiel Bäume & Sträucher | Wolfgang Bacher, Biologe |
| Modul 8 | | |
| Fr 13.11. - Sa 14.11.26 | Natur- und Wildnispädagogik - Theorie & Praxis | Christina Frank, Natur- Umwelt-, und Wildnispädagogin |
| 2 Tage | Abschluss: Wissenstest, Projektvorstellung | Wolfgang Bacher, Biologe |
| | Diplomübergabe + Feier | |